

HEIMSPIEL

BAYERNLIGA 2022/2023



Anzinger Löwen

Samstag, 28.01.2023

19:30 Uhr

Mittelschulhalle

HANDBALL-FLYER

Gelingt der erste Sieg in den Play-Downs?

Herzlich Willkommen zum Heimspiel gegen den SV Anzing!

Im ersten Heimspiel des Jahres 2023 trifft die „Erschde“ auf den SV Anzing. Nach der deutlichen Niederlage am vergangenen Wochenende in Lohr ist es dringend notwendig, dem Gegner aus dem Münchner Umland Paroli zu bieten, um nicht schon zu einem frühen Zeitpunkt in den Play-Downs den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze zu verlieren. Dass dies alles andere als ein leichtes Unterfangen wird, wird klar, wenn man sich die Stärken des heutigen Gegners einmal genauer ansieht. Doch dazu später mehr ...

Am vergangenen Wochenende begannen die Play-Downs in der Bayernliga. Der Modus gestaltet sich folgendermaßen: Die Plätze 5 bis 8 aus der Vorrunde jeweils aus der Nord- und Südgruppe spielen bis zum 20.05. in Hin- und Rückspiel die Absteiger aus. Die genaue Zahl der Absteiger steht noch nicht fest, diese hängt mit dem Abschneiden von Haspo Bayreuth in der 3. Liga zusammen. Sollte dieser den Abstieg nicht verhindern können, steigen 6 von 8 Mannschaften ab. Allein dieser Fakt zeigt die Bedeutung des Starts in die Play-Downs. Punkte aus der Vorrunde werden im Gegensatz zur vergangenen Saison keine mitgenommen.

Am letzten Samstag verschlief das Team des Trainergespannes Gerbing/Schmidt den Start in das Spiel in Lohr gewaltig. Nach 10 Minuten lag man bereits mit 1:5 im Hintertreffen. Zwar konnte die „Erschde“ das Spiel noch bis in die 39. Minute (Spielstand: 15:16 für Lohr) offen halten, musste aber am Ende doch die ersten beiden Minuspunkte mit auf die Heimreise nehmen. Einen ausführlichen Spielbericht findet ihr ab Seite 7. Will man heute gegen die Anzinger Löwen erfolgreich sein, ist eine deutliche Leistungssteigerung im Gegensatz zum vergangenen Wochenende notwendig. Insbesondere im Angriffsspiel ließ man zu jedem Zeitpunkt die nötige Durchschlagskraft vermissen.

Der SV Anzing ist für den TSV Roßtal ein weitgehend unbekannter Gegner. Die Anzinger sind ein echtes Bayernliga-Urgestein und schlossen die vergangene Saison auf

einem sehr starken zweiten Tabellenplatz der Play-Offs ab. In der aktuellen Runde war vor allem zu Beginn etwas Sand im Getriebe und man fand sich am Ende der Vorrunde in den Play-Downs wieder. Dass man jedoch ein absolutes Schwergewicht in der Bayernliga ist, zeigte man dadurch, dass man 7 der letzten 9 Spiele in der Vorrunde gewinnen konnte, darunter auch die Auswärtspartie beim bis dahin ungeschlagenen HT München. In die Play-Downs startete Anzing am vergangenen Wochenende mit einem 30:25-Heimsieg gegen Erlangen-Bruck. Bereits zur Halbzeit lag man mit 16:7 deutlich in Front und konnte es in der zweiten Hälfte etwas ruhiger angehen lassen.

Vor der Saison verstärkte der SV Anzing seinen Kader mit Neuzugängen vom TSV Friedberg. Der drittligaerfahrene Timo Riesenberger kam für die Rückraum Mitte-Position, Vinz Altenweger steht zwischen den Pfosten. Für Linksaußen wurde vom Drittligaabsteiger Günzburg Juppi Ruckdäschl losgeeist. Der Bayernliga-Torschützenkönig der vergangenen Saison, Lasse Rehmayer, wurde vom TuS Fürstenfeldbruck II nach Anzing gelotst. Dazu kommen einige erfahrene Bayernligaspieler, die mit allen Wassern gewaschen sind.

Auf das Roßtaler Team kommt eine unangenehme Spielweise zu. Anzing spielt eine sehr körperliche und kompromisslose Abwehr und setzt im Angriff auf viele 1:1-Situationen. Die „Erschde“ muss an ihr absolutes Leistungsmaximum kommen, um die Anzinger ärgern zu können. Dazu wird eine laustarke Halle benötigt!

Das Vorspiel bestreiten heute um 17 Uhr die Damen in der Landesliga. Gegner ist mit dem Haspo Bayreuth ein direkter Kontrahent im Kampf um den Klassenerhalt. Umso wichtiger wird die Unterstützung von den Rängen sein! Einen ausführlichen Vorbericht findet ihr ab Seite 14.

Die Einschätzungen von Trainer Wolfgang Schmidt könnt ihr im Interview auf der Seite 6 nachlesen.



Andreas Welzhofer Haustechnik

*Ihr kompetenter und
zuverlässiger Partner für
Heizung - Sanitär - Kälte*

Andreas Welzhofer
Sanitär- und Heizungsbaumeister

Fürther Str. 6
90574 Roßtal
E-Mail: info@welzhofer-haustechnik.de

Tel.: 09127 / 902544
Fax: 09127 / 598857

Gasthof „Weißes Lamm“

Hans Günther Fischhaber

- Gutbürgerlicher Mittagstisch
- Fremdenzimmer
- Stets gepflegte



-Biere

Marktplatz 6 • 90574 Roßtal
Telefon 09127/57585

Bayernliga Play-Downs

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
9	TSV Lohr	1	1	0	0	26:20	+6	2:0
10	SV Anzing	1	1	0	0	30:25	+5	2:0
11	TSV Ismaning	1	1	0	0	32:28	+4	2:0
12	HSC Bad Neustadt	1	1	0	0	28:26	+2	2:0
13	TSV Haunstetten	1	0	0	1	26:28	-2	0:2
14	TSV Friedberg	1	0	0	1	28:32	-4	0:2
15	TV 1861 Erlangen-Bruck	1	0	0	1	25:30	-5	0:2
16	TSV Roßtal	1	0	0	1	20:26	-6	0:2

Die letzten Ergebnisse

Sa.	21.01.2023	18:00	SV Anzing	TV 1861 Erlangen-Bruck	30:25
		19:30	TSV Ismaning	TSV Friedberg	32:28
		19:30	TSV Lohr	TSV Roßtal	26:20
		20:00	TSV Haunstetten	HSC Bad Neustadt	26:28

Die Spiele an diesem Wochenende

Sa.	28.01.2023	18:00	TV 1861 Erlangen-Bruck	TSV Ismaning
		19:30	TSV Roßtal	SV Anzing
		19:30	HSC Bad Neustadt	TSV Lohr
So.	29.01.2023	16:30	TSV Friedberg	TSV Haunstetten

„Anzing ist Favorit!“

Interview mit Trainer Wolfgang Schmidt

Der Start in die Play-Downs ging gehörig in die Hose. Was waren die Gründe für die Niederlage in Lohr am letzten Samstag?

Wir haben als Mannschaft es nicht geschafft, das umzusetzen, was eigentlich Vorgabe war. Keiner hat an die Leistung anknüpfen können, die es gebraucht hätte, um Lohr gefährlich werden zu können – ganz einfach!

Heute geht es gegen den SV Anzing. Was weißt du über die Anzinger Spielweise?

Anzing ist sicher die beste Mannschaft aus dem Süden in den Play-Downs. Sie sind physisch sehr stark und können auch Tempo machen. Darüber hinaus gehen die Anzinger viel ins Spiel Mann gegen Mann. Da werden wir uns gehörig strecken müssen, um dagegen halten zu können. Wir müssen über unser Tempospiel das eine oder andere schnelle Tor erzielen, um am Schluss als Sieger hervorgehen zu können. Wenn aber jeder von uns die Leistung bringt, die er kann, dann können wir das Spiel auch gewinnen – davon bin ich fest überzeugt!

Wer ist aus deiner Sicht Favorit heute Abend?

Anzing hat zwei Pluspunkte, wir haben zwei Minuspunkte – dann ist wahrscheinlich Anzing Favorit!

Zum Abschluss eine etwas andere Frage: Wer wird aus deiner Sicht morgen Abend Handball-Weltmeister? (Das Interview wurde am Montag, den 23.01. geführt.)

Das ist zum jetzigen Zeitpunkt extrem schwer zu sagen. Am liebsten wäre mir natürlich Deutschland, das muss ich ganz ehrlich sagen. Aber ich tippe wieder auf Dänemark!

Vielen Dank für das Gespräch!

TSV Lohr – TSV Roßtal 26:20 (12:10)

Samstag, 21. Januar 2023, 19:30 Uhr

EIN SATZ MIT „X“

Nach der langen Weihnachtspause und einer kurzen Vorbereitung stand das erste von 14 enorm wichtigen Spielen an. Man reiste zum TSV Lohr, welcher zwar die „Hinrunde“ auf dem letzten Platz beendete, aber vor allem Zuhause nicht zu unterschätzen ist! Und ja... was soll man sagen – man verlor unnötig hoch und verdient mit 26:20 (12:10). Doch nun der Reihe nach...

Man reiste nicht in Vollbesetzung ins weit entfernte Lohr am Main. Neben den Langzeitverletzten Hofer und Brandscher meldeten sich Kreisläufer Nepf N. urlaubsbedingt ab und Bonakdar laborierte an seiner verflixten Wade. Die Schlüsselspieler Nepf C. und Marcel Cissé waren der Trainingswoche krankheitsbedingt ferngeblieben – keine guten Voraussetzungen also. Nichtsdestotrotz war die Devise klar: Das Spielfeld breit machen, die großgewachsene Abwehr in Bewegung bringen und Erfolg haben. Gesagt und leider in den ersten 20 Minuten nicht getan.

Und diese 20 Minuten sollten das Verhängnis werden. Leider hatte sich das in den beiden Testspielen gegen den HBC Nürnberg angedeutet: Man spielte im Angriff zu zögerlich, man wollte die Entscheidung den anderen überlassen und hat, so zumindest das Gefühl des Außenstehenden, Angst Fehler zu machen. Aber genau dann passieren diese. Man kassierte 3 schnelle Gegentreffer, ehe Nepf in Minute 9 den ersehnten ersten Treffer erzielte. Aber es war alles zäh und unsicher vorgetragen. Man kassierte weitere 2 Gegentreffer, bevor man zum 2:5 durch Ehrmann auf 3 Treffer herankam. Beim Stand von 4:9 in Minute 22 Minute wurde die Reißleine gezogen. Man nahm das Timeout und machte darauf aufmerksam, dass sich 0,0 an den Spielplan halte und dass man sich endlich zusammenreißen sollte! Und endlich wurde Handball gespielt. Man langte beherzter in der Abwehr zu, generierte Ballgewinne und kam durch einen Fernwurf durch Torwart Hagen zum 9:10 Anschlusstreffer.

Doch näher sollte man leider nicht kommen. Mit ein bisschen mehr Glück hätte man auch mit einem Unentschieden in die Halbzeit gehen können – doch Fortuna war nicht mit uns und so stand es 12:10 gegen die Mittelfranken.

Auf der einen Seite war es gut, dass man trotz desolater Vorstellung nur mit 2 Toren in Rückstand lag, auf der anderen Seite kann und darf man mit so einer Vorstellung nicht zufrieden sein. Man solle sich nun zusammenreißen, den Gameplan endlich vernünftig umsetzen und dieses Spiel gewinnen! Man kam auch im ersten Angriff durch Cissé auf ein Tor heran, der Ausgleich wollte aber nicht fallen. Die individuelle Klasse der Gastgeber war immer wieder zu groß. Die Abwehr stand nun meistens gut, doch gute Würfe aus dem Rückraum machten die Hoffnung auf eine Aufholjagd immer wieder zunichte. So stand es in Minute 39 16:15, doch dann zogen die Lohrer entscheidend davon. In Minute 46 wurde auf 20:15 gestellt und der Drops war gelutscht. Das Spiel plätscherte jetzt etwas vor sich hin, aber gefährlich nahe kam man nicht mehr ran. Mit der Schluss-sirene bekam man das letzte Gegentor – Endstand 26:20.

Die Roßtaler waren geknickt ob der gezeigten Leistung. Man kann viel besser spielen – man muss auch viel besser spielen, sonst ist das Bayernligaaus schnell beschlossene Sache. Von den 8 Mannschaften, welche in den Play-Downs spielen, werden 6 absteigen. Eines ist sicher: Viele gestandene Bayernligamannschaften werden den bitteren Weg in die Landesliga antreten müssen. Es liegt nun an der Mannschaft, sich deutlich zu steigern oder man steigt ab - so einfach ist das.

Auch wird es mit Sicherheit nicht einfacher werden. Mit der Mannschaft aus Anzing kommt zum ersten Heimspiel die wohl stärkste Mannschaft der Playdowns nach Roßtal. Ein noch völlig unbekanntes Team. Time to shine... Also alle in die Halle und Lärm machen. Das in Roßtal vieles möglich ist, ist bekannt! Bis dahin – eure Erschde.

HAGW



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

FACHKUNDIGE

- BERATUNG
- PLANUNG
- AUSFÜHRUNG &
- PFLEGE

RUND UM IHRE
GARTENANLAGE



Von Kleinstaufträgen bis hin
zur kompletten Gestaltung
Ihrer Außenanlage.

Christian Kolbe, Garten- und Landschaftsbau, Steinbuckstr. 3, 90574 Roßtal
Telefon 09127-579384, Mobil 0172-8112478, E-Mail info@garten-kolbe.de

Die Mannschaft des TSV Roßtal in der Bayernligasaison 2022/2023



Hintere Reihe v.l.n.r.: Nicolas Schatz (20), Christoph Nepf (23), Simon Meßthaler (11), Marcel Cisse (5), Dave Rößl (21), Dominik Schmidt (3), Arian Bonakdar (10)

Vordere Reihe v.l.n.r.: Rene Gerbing (Trainer), Christian Krach (2), Nicolas Nepf (18), Sven Wörner (8), Wolf Hagen (29), Fabian Bühler (1), Marco Ehrmann (4), Kai Haltrich (14), Lukas Gruber (33), Oliver Brandscher (MV)

Es fehlen: Tobias Hartmann, Wolfgang Schmidt (Trainer)



Handball Förderverein



Der „Verein zur Förderung der Handballabteilung des TSV Roßtal e.V.“ hat sich zum Ziel gesetzt, den Handballsport in Roßtal finanziell zu unterstützen. Damit möchten wir einen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung dieses Sports im TSV leisten. Seit vielen Jahrzehnten ist Handball in Roßtal ein sportliches Aushängeschild. Viele der Mannschaften spielen hochklassig, mit der aktuellen Bayernliga-Saison der „Erschden“ als Highlight! Dies ist das Ergebnis von Leidenschaft und viel ehrenamtlichen Einsatz, mit dem die Handballabteilung betrieben wird. Dazu gehört insbesondere auch eine umfassende und professionelle Kinder- und Jugendarbeit.

Das alles kostet viel Geld und an dieser Stelle möchte der Förderverein helfen. Da wir der Meinung sind, dass die Handballabteilung selbst am besten weiß, für was Stelle Geld benötigt wird, unterstützt der Förderverein im Wesentlichen keine einzelnen Projekte, sondern wir haben uns in unserer Satzung dazu verpflichtet, den größten Teil unserer Überschüsse jährlich an die Handballabteilung auszuschütten. Damit ist gewährleistet, dass das Geld dort landet, wo es hingehört: bei den Handballern.

Du möchtest die Arbeit des Fördervereins unterstützen?

So einfach geht´s: Beitrittserklärung, die an der Kasse ausliegt, ausfüllen und an den Förderverein schicken oder an der Kasse bei den Heimspielen der „Erschden“ abgeben!

PURER GESCHMACK – AUF NATÜRLICHER BASIS

Wir geben unseren Gebäcken Zeit, denn Zeit gibt Geschmack. Durch lange Teigführung entstehen geschmackvolle, außen knusprige und innen saftige Backwaren.

Wir backen mit Qualitätsgetreide aus der Region und stellen unseren Natursauerteig ganz traditionell her.

greller

*Seit 1949 ... einfach gut,
natürlich und frisch!*

Filiale Roßtal • Schulstraße 34 • 90574 Roßtal
Telefon: 09127 / 95 40 78

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6.00-18.00 Uhr / Sa 6.00-12.30 Uhr
So 8.00-11.00 Uhr

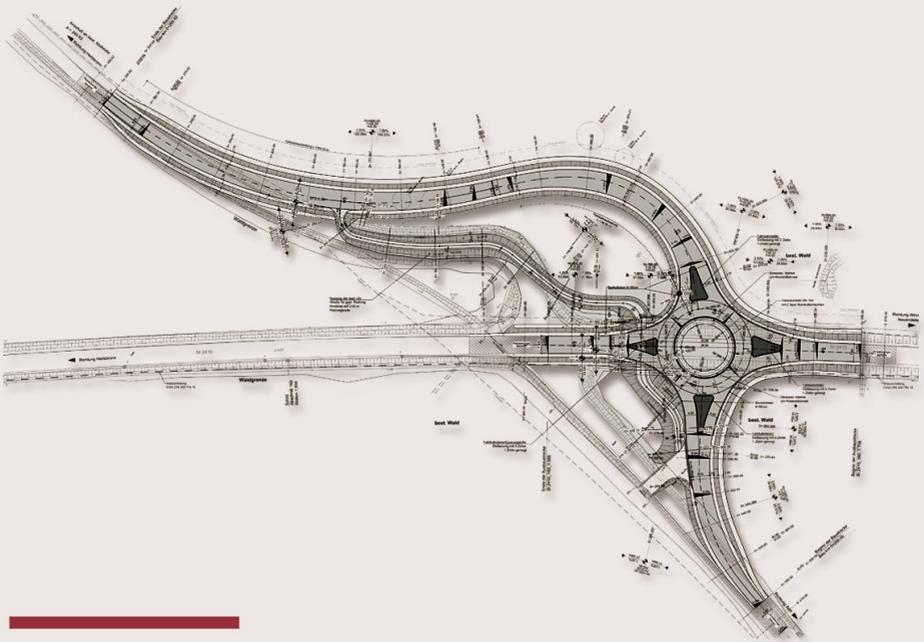
© marabou - Adobe Stock

INGENIEURBÜRO CHRISTOFORI UND PARTNER

Beratende Ingenieure

Stadtplaner

Vermessung • Planung • Bauleitung
Bauleitplanung • Architekturvermessung



Gewerbestraße 9
91560 Heilsbronn
info@christofori.de

Telefon: 09872 95 711 - 0
Telefax: 09872 95 711-65
www.christofori.de

In eigener Sache:

Der Handballflyer ist digital!

Um einerseits Druckkosten sparen zu können und andererseits der Umwelt etwas Gutes zu tun, wird der Flyer nur noch in geringer Auflage in Papierform an der Kasse bei den Heimspielen zu bekommen sein.

Als Alternative sind in der Halle QR-Codes ausgehängt, die mit dem Smartphone abgescannt werden können. So kann der Flyer dann digital gelesen werden!

Außerdem wird der Flyer bereits gegen Ende der Woche vor dem Heimspiel auf der Website unter www.tsv-rosstal.de/handball zu finden sein!

Bei Fragen gerne an der Kasse bzw. bei den Ordnern melden!

mobilesholzsägewerk.de



**Ihr Partner für Lohnschnitt,
Schnittholz und mehr.**

**Die Säge, die
zu Ihrem Holz kommt.**

Helmut Rutsch
Tel. 09127 954264

Statistiken / Torschützenliste „Erschde“

<u>Name</u>	<u>Spiele</u>	<u>Tore / davon 7m</u>	<u>2 Minuten</u>	<u>Gelb</u>	<u>Rot</u>
Bühler, Fabian (TW)	13	-	-	-	1
Bonakdar, Arian	5	1	1	-	-
Cisse, Marcel	15	51	10	6	-
Ehrmann, Marco	15	101/45	5	2	-
Franke, Lukas	1	1	-	-	-
Gruber, Lukas	14	32	5	2	-
Gerbing, Tobias (TW)	1	-	-	-	-
Hagen, Wolf-Dietrich (TW)	14	1	1	-	-
Haltrich, Kai	14	35	7	3	-
Hartmann, Tobias	13	1	3	3	-
Hofer, Armin	-	-	-	-	-
Krach, Christian	12	12	-	-	-
Meßthaler, Simon	15	37	1	2	-
Matschl, Timo	3	1	-	-	-
Nepf, Christoph	13	29	4	4	-
Nepf, Nicolas	13	25/4	5	5	-
Rößl, Dave	11	25/3	7	1	-
Schatz, Nicolas	2	-	-	-	-
Schmidt, Dominik	13	33	3	1	-
Wörner, Sven	7	2	-	-	-
Gerbing, Rene (Trainer)	15	-	-	3	-
Schmidt, Wolfgang (Trainer)	15	-	-	2	-
Brandscher, Oliver (MV)	11	-	-	1	-

Weitere Infos zum TSV Roßtal unter:

www.tsv-rosstal.de

www.tsv-rosstal.de/handball

Damen 1

Wichtiges Duell im Abstiegskampf

Am heutigen Samstag gastieren die Bayernliga Absteigerinnen des HaSpo Bayreuth bei den Roschdler Damen. Mit dem bisherigen Verlauf der Saison dürften die Bayreutherinnen noch weniger zufrieden sein, als die Aufsteigerinnen aus Roßtal. Denn nach zwölf Spieltagen stehen diese mit 7 Punkten und Platz 9 nur einen Punkt besser dar und ebenfalls auf einem der vier Abstiegsränge. Auch deren Rückrundenstart letzte Woche konnte nicht positiv gestaltet werden. Die Damen des SC Schwabach behielten in Bayreuth mit 28:34 die Oberhand.

Auch wir konnten im ersten Spiel der Rückrunde letzte Woche in Sulzbach keine Punkte ergattern. Zu viele Probleme bestanden im Umgang mit dem ungeliebten klebrigen Ball. Mit der Abwehrleistung zeigte sich Trainer Uli Wendler durchaus zufrieden, allerdings litt das Angriffsspiel zu stark unter den vielen technischen „Harzproblemen“ und daraus resultierenden Ballverlusten. Allein wenn man sich diese Statistik nach dem Spiel ansieht, wäre durchaus ein Sieg drin gewesen (22:13).

Nach einer nicht sehr glänzenden Hinrunde mit einigen Spielen, in denen wir leider nicht unsere eigentliche Leistung zeigen konnten, gilt es nun sich endlich aus der Schlinge zu ziehen. Das Babyöl verschwindet wieder in den unteren Teil der Handballtasche, denn unser Angstgegner Harz wird uns für die restliche Saison nun nicht mehr zu schaffen machen. Nun stehen also nur noch wir selbst uns im Weg. Also nutzen wir das kommende Heimspiel um uns wieder zu ordnen und die Rückrunde mit all ihren Chancen zu nutzen. Für das heutige Duell gilt es eine gute und stabile Abwehrarbeit auf die Platte zu bringen. Die Bayreutherinnen erzielten im Schnitt 27 Tore pro Spiel. Unter Ihnen die bisher zweitbeste Angreiferin der Liga Anna Mahl. Die Spielmacherin steuert im Schnitt 7,55 Tore pro Spiel bei. Diese gilt es durch einen stark auftretenden Mittelblock, allen voran durch unsere Abwehrchefinnen Antonia Schönfeld und Sandra Becker, Paroli zu bieten.

Unser Angriffsspiel hingegen soll wieder flüssiger, sicherer und mit mehr Durchschlagskraft versehen werden. Nach aktuellem Stand (Mitte der Woche) sollte hierfür auch - bis auf die Langzeitverletzte Barbara Herz - der komplette Kader zur Verfügung stehen. Zum Glück, denn in den nächsten Wochen stehen wichtige Duelle gegen Gegnerinnen aus der hinteren Tabellenhälfte an. Es sollten hier möglichst viele

Punkte mitgenommen werden, um einen der sicheren Mittelfeldplätze zu erobern und die Mission Klassenerhalt zu erreichen.

Unsere Aufgabe Nummer eins lautet nun also die Unsicherheit in unserem, letzte Saison so stabilen, Spiel beiseite zu legen und uns an das zu erinnern, was uns überhaupt in diese Liga gebracht hat. Und das ist neben einer konzentrierten Mannschaft und weniger technischen Fehlern, vor allem eine ordentliche Portion an Willen und die simple Lust am Handball spielen.

Also die Watte aus dem Kopf nehmen, das Runde ins Eckige befördern und lauter anfeuern als die gegnerischen Fans. So sieht der Masterplan für einen wichtigen Sieg im Abstiegskampf aus und wir hoffen, dass uns alle in der Halle an diesem Samstag dabei unterstützen.

Mit viel Kampfgeist und Wille im Gepäck werden wir natürlich alles geben, um unseren heimischen Fans viel Möglichkeit zum Jubeln zu geben.





Hintere Reihe von links nach rechts: Dominik Herbst (Trainer) Uli Wendler (Trainer), Annika Peipp (23), Andrea Raum (12), Barbara Herz (5), Marion Schrader (96), Ricarda Spreiter (15), Carolin Brandscher (3), Mareike Mailänder (4), Sylvia Oppitz, Fabian Urs (Torwarttrainer)

Vordere Reihe von links nach rechts: Sandra Becker (18), Stephanie Eisgedt (11), Melanie Eisgedt (6), Jessica Kaiser (27), Marina Petzold (24), Simone Strecker (9), Antonia Schörfeld (14)

Es fehlt: Barbara Zimmermann (1)

My
 AUTOPFLEGE
Trockeneisstrahlen | Waschen
Polieren | Innenreinigung
90574 Roßtal | ☎ 0151 259 888 88
Ihr Ansprechpartner in Roßtal und Umgebung

Tabelle Landesliga Nord Frauen

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV 1861 Erlangen-Bruck	12	10	0	2	295:254	+41	20:4
2	SG Helmbrechts/Münchberg	11	9	1	1	319:292	+27	19:3
3	TV Marktsteft	12	9	1	2	326:280	+46	19:5
4	HC Sulzb.Rosenb.	12	8	1	3	300:253	+47	17:7
5	MTV Pfaffenhofen	12	8	0	4	352:327	+25	16:8
6	TSV Wendelstein	12	7	1	4	329:259	+70	15:9
7	HG Zirndorf II	11	4	0	7	285:302	-17	8:14
8	TSG Estenfeld	12	4	0	8	282:316	-34	8:16
9	HaSpo Bayreuth	12	3	1	8	328:334	-6	7:17
10	SC 04 Schwabach	12	2	2	8	301:342	-41	6:18
11	TSV Roßtal	12	2	2	8	251:311	-60	6:18
12	HC 03 Bamberg	12	0	1	11	258:356	-98	1:23

Statistiken / Torschützenliste Damen I

Name	Spiele	Tore / davon 7m	2 Minuten	Gelb	Rot
Zimmermann, Barbara (TW)	10	-	-	-	-
Kaiser, Jessica (TW)	11	-	1	-	-
Brandscher, Carolin	10	15/3	7	1	-
Mailänder, Mareike	9	38/9	5	-	1
Herz, Barbara	6	2	-	-	-
Eisgedt, Melanie	12	31	4	5	1
Strecker, Simone	9	21	-	3	-
Eisgedt, Stephanie	12	17	2	-	-
Raum, Andrea	12	7	8	6	1
Schönfeld Antonia	12	9	5	6	1
Spreiter, Ricarda	10	34/2	3	-	1
Becker, Sandra	11	24/8	1	2	-
Peipp, Annika	9	21/6	2	1	-
Petzold, Marina	10	10	2	-	-
Schrader, Marion	4	6	1	-	-
Oppitz, Sylvia (MV)	10	-	-	-	-
Urs, Fabian (Torwarttrainer)	10	-	-	-	-
Wendler, Ulrich (Trainer)	12	-	-	2	-
Herbst, Dominik (Co-Trainer)	10	-	-	-	-

Die anderen Mannschaften des TSV

2. Männer: Bezirksliga Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Roßtal II	7	6	0	1	209:185	+24	12:2
2	TSV Wendelstein	6	5	1	0	185:160	+25	11:1
3	HG Ansbach II	6	2	1	3	163:159	+4	5:7
4	MTV Stadeln II	6	2	1	3	155:156	-1	5:7
5	TuS Feuchtwangen	5	1	0	4	155:179	-24	2:8
6	TV Bad Windsheim	6	0	1	5	146:174	-28	1:11

3. Männer: Bezirksklasse Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV Dietenhofen	8	7	0	1	241:182	+59	14:2
2	TSV Roßtal III	7	5	1	1	176:165	+11	11:3
3	TSV 2000 Rothenburg III	7	4	1	2	143:118	+25	9:5
4	HG Ansbach III	8	4	0	4	213:209	+4	8:8
5	SV Rednitzhembach	8	3	0	5	220:213	+7	6:10
6	SG Kernfranken III	9	3	0	6	200:230	-30	6:12
7	TSV Johannis	7	0	0	7	137:213	-76	0:14
8	SC 04 Schwabach III					außer Konkurrenz		

Damen 2: Bezirksliga Staffel 2

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	ESV Flügelrad	6	6	0	0	183:108	+75	12:0
2	HC Cadolzburg	4	3	0	1	106:95	+11	6:2
3	TSV Roßtal II	4	2	0	2	62:89	-27	4:4
4	TV Dietenhofen	6	2	0	4	133:146	-13	4:8
5	SG Kernfranken	6	0	0	6	116:162	-46	0:12

Der Kader der „Erschden“

Fabian Bühler (1) – Christian Krach (2) - Dominik Schmidt (3) - Marco Ehrmann (4) – Marcel Cisse (5) – Sven Wörner (8) - Arian Bonakdar (10) - Simon Meßthaler (11) – Tobias Hartmann (13) - Kai Haltrich (14) – Nicolas Nepf (18) - Nicolas Schatz (20) - Dave Rößl (21) - Christoph Nepf (22) – Armin Hofer (23) – Wolf Hagen (29) - Lukas Gruber (33) – Lukas Franke
Trainer: Rene Gerbing, Wolfgang Schmidt, Oliver Brandscher (MV)

Nächster Spieltag: Samstag, 04.02.2023, 19:30 Uhr
TSV Ismaning – TSV Roßtal
Isarena, Grünfleckstraße 2, 85737 Ismaning

Nächster Heimspieltag: Samstag, 11.02.2023, 19:30 Uhr
TSV Roßtal – TSV Haunstetten
Mittelschulhalle

Redaktion: Christian Krach



**ALLES FÜR SPORT & FREIZEIT
KOMMT VORBEI!**

- **Sportbekleidung & Zubehör**
(Jacko, Uhlsport, Spalding, Hummel & Kempa)
- **individuelle Shirts für Junggesellenabschied, Aufstieg, Abschluß, uvm.**
- **deine Werbeagentur für Firmen & Vereine**

GEISSLER'S SPORTSHOP Mo - Do 8.00 - 17.30, Fr 8.00 - 14.00
Gewerbestraße 27
91560 Heilsbronn
Tel. 09872 977330